



# Clubnachrichten

## Aus dem Vorstand

### Holzertag, 17. April

Da wir viel Holz zu verarbeiten haben, braucht es viele Helfer!!!

Treffpunkt 8.00 Uhr bei der Holzerhütte  
Für ein Znüni und Zmittag ist gesorgt!

Anmeldungen nimmt die Hüttenchefin gerne entgegen.  
Anmeldungen bis Mittwoch 14.4.10 an  
Heidi Baumgartner: Tel: 032 652 54 62  
E-mail: [hj-baumgartner@sunrise.ch](mailto:hj-baumgartner@sunrise.ch)

### Sektionsversammlung

Die nächste Sektionsversammlung findet statt am  
**Freitag, 30. April 2010, im Restaurant Parktheater**  
Beginn um 20:00 Uhr.

Es ist toll, wenn viele Clubkameradinnen und Clubkameraden an der Versammlung teilnehmen.

## Mutationen und Geburtstage

Eintritt	Austritt	Todesfall
		Rudolf Kocher-Buchreiter, Grenchen

### Wir gratulieren zum runden Geburtstag

Am 2. April feiert Renfer Willy (Lengnau) seinen 90. Geburtstag. Am 9. April feiern Sauvain Bruno (Grenchen) den 75. und Lötscher Elfriede (Büsingen b Schaffhausen) ihren 80. Geburtstag. Auch seinen 80. Geburtstag kann Wullimann Othmar (Langendorf) am 14. April begehen. Den 85. Geburtstag feiern Müller Margot (Grenchen) am 18. April und Züttel Annemarie (Grenchen) am 21. April.

**Redaktionsschluss der Ausgabe Mai 2010:**

Daten per E-Mail an die Redaktorin:

**10. April 2010**

[beatrice.forster@gmail.com](mailto:beatrice.forster@gmail.com)

## 7. April – Ende September Mittwochsabendklettern

Die Spatzen und Konsorte pfeifen es von den Dächern! Es ist wieder soweit, ab dem Mittwoch 7. April beginnen wir wieder mit dem Klettertraining in freier Natur.

Alle sind herzlich willkommen...

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** komplette Kletterausrüstung inkl. Helm

**Zeit:** jeweils den Mittwochabend

**Transportmittel:** PW

**Anmeldung:** keine nötig

**Besammlng:** 17.30 Uhr am Nordbahnhof in Grenchen

**Tourenleiter:** bei Fragen: Madeleine Lanz  
Tel: 079 912 83 87

## Freitag, 2. April Skitour Mährenhorn

Lange (1870Hm / 5½ h), abwechslungsreiche Skitour von Guttannen. Zuerst entlang des Sommerwegs durch Wald zur Alp Wysstanni (1485m). Danach nordwärts durch Mulden und Kuppen zur steilen Südflanke.

Die letzten 100 Hm gehen wir zu Fuss auf den Gipfel des Mährenhorns (2923m) Abfahrt auf der gleichen Route ab Wysstanni entlang der Bergstrasse.

**Karte:** 255S (Sustenpass)

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** Skitouren; LVS;Schaufel; Sonde.

**Verpflegung:** aus dem Rucksack,

**Transportmittel:** Auto

**Kosten:** Reise ca. Fr 40.–

**Anmeldung:** bis 26. März

**Besammlng:** Bocciahalle 5.30 Uhr

**Besprechung:** Freitag 26. März um 20.15 Uhr im Restaurant Parktheater

**Tourenleiter:** Peter Moll

## Mittwoch, 7. April Rämisgummenhoger 1301m

**Achtung Wanderung ausser Programm da Skitour Clariden vorgezogen.**

Landeskarte: Blatt 1188 Eggiwil

Leichte Wanderung im Emmental. Mit den Autos nach Eggiwil. Zu Fuss über Hindere Girsgrat, Blpbach und Hüllli auf den Rämigummenhoger. Zurück über Obere- und Mittlere Steibode nach Eggiwil.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** Für Wanderung mit Stöck

**Zeit:** ca. 4.5 Std.

**Höhendifferenz:** 560m

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack

**Transportmittel:** PW

**Kosten Transport:** ca. Fr.18.-

**Anmeldeschluss:** bis Montag, 5. April

**Besammlng:** 8.00 Uhr, Bocciahalle

**Tourenleiter:** Sepp Baumgartner

Tel. 032 652 54 62 oder 079 399 54 62

## Samstag, 10. April (neues Datum!) Anfängerklettern

Kletterführer: Plaisir Jura, Jürg von Känel

Diese Tour soll Anfängern und solchen, die lange nicht geklettert sind, den Einstieg oder Wiedereinstieg erleichtern. An einfachen Routen der Egerkingenplatte üben wir die wichtigsten Grundkenntnisse für ein sicheres Klettern im Freien. Es geht nichts über den Partnercheck! Am Nachmittag klettern wir eine Mehrseillängenroute. Aufgrund des idealen Geländes führe ich das Anfängerklettern auch dieses Jahr an der Egerkingenplatte durch.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** Gstädtli, 3 Schraubkarabiner, «Nabelschnur» oder Bandschlinge (für die Selbstsicherung), Abseilgerät, Prusikschlinge (Reepschnur, die mit einem doppelten Spierenstich zu einer Schlinge verbunden ist), Helm (notfalls Velohelm), Kletterfinken. Bei Bedarf kann einiges Material bei mir ausgeliehen werden.

**Zeit:** ganzer Tag

**Verpflegung:** Picknick, eventuell etwas zum Brätlen

**Transportmittel:** PW's

**Kosten:** CHF 10.–

**Anmeldung:** bis Freitag, 9. April

**Besammlng:** um 08.30 Uhr bei der Bocciahalle Grenchen

**Besprechung:** am Freitag, 9. April um 20 Uhr im Rest. Parktheater

**Tourenleiter:** Martin Schmid

Tel. 032 661 19 80 oder 079 527 39 30

## 10. / 11. April Skitour Val Ferret Grande Lui

Am Samstag Fahrt mit dem PW nach La Fouly und Aufstieg (3,5h) zur Cabane de l'A Neuve (2735m).

Am Sonntag Besteigung des Grande Lui (35209 m).

Route direkt (3h), oder ev. über 3 kleine Pässe zum Saleinagletscher und dann über den Col de Saleine zum Grande Lui (4,5h).

**Karte:** 1345

**Teilnehmerzahl:** 10

**Ausrüstung:** Skitouren; LVS; Schaufel; Sonde.

**Verpflegung:** aus dem Rucksack

**Transportmittel:** Auto

**Kosten:** Reise/HP ca. Fr.100,00

**Anmeldung:** bis 26. März

**Besammling:** Bocciahalle

**Besprechung:** Freitag 26. März um 20.30 Uhr im Restaurant Parktheater

**Tourenleiter:** Pedro Miguel

## Mittwoch, 21. April Laufen – Soyhière

Landeskarte: Blatt 1086 Delémont und 1087 Passwang

Leichte Wanderung durchs hintere Laufental. Mit der Bahn nach Laufen. Zu Fuss durch Laufen und über eine Anhöhe zur Lüssel hinunter. Dem Fluss entlang zu den Bärenlöcher und durch offenes Gelände nach Huggerwald und zum höchsten Punkt der Wanderung der sich oberhalb des Reservoirs befindet. Nach der Mittagspause über einen Höhenweg zu einem Sattel oberhalb der Höfe von Ring, weiter zur Kapelle Punkt 653 und dem Hof Albach. Von dort steigen wir in das wenig bekannte Riseltal ab und über die Sprachgrenze zum Hof La Rèselle, von wo wir in einer halben Std. Soyhière erreichen. Mit dem Postauto nach Delémont und dem Zug nach Grenchen.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** für Wanderung

**Zeit:** 4 - 5 Std.

**Höhendifferenz:** 350m

**Verpflegung:** Aus dem Rucksack (evt. im Restaurant)

**Transportmittel:** Bahn, Postauto

**Kosten Transport:** ca. Fr.14.- (Halbtax)

**Überige Kosten:** evt. ca. Fr. 24.- für Essen

**Anmeldung:** bis Freitag 16.April

**Besammling:** 8.00 Uhr Bahnhof Grenchen Nord

**Tourenleiter:** Otto Joss

Tel.032 652 50 14

## So, 25.April Klettern im Jura

Wir werden an der Balmfluh klettern, je nach Teilnehmer können verschiedene Routen ausgewählt werden. Südgrat, Südwände oder (und) grosser Turm, alle Gebiete können in verschiedenen Schwierigkeitsgraden geklettert werden. (Je nach Wetter kann die Kletterei auch ins Wallis verschoben werden).

**Teilnehmer:** beschränkt auf 6 Teilnehmer

**Ausrüstung:** komplette Kletterausrüstung inkl. Helm

**Zeit:** ganzer Tag

**Verpflegung:** aus dem Rucksack

**Transportmittel:** PW

**Kosten:** ca. Fr. 20.-

**Anmeldung:** bis am Freitag, 23. April 2010

**Besammling:** wird an der Tourenbesprechung bekannt gegeben

**Besprechung:** Freitag, 23. April 2010 um 20.00 Uhr im Rest. Parktheater in Grenchen

**Tourenleiter:** Urs Schwab, Arch,

Tel: 079 784 69 79

## Sa 1. Mai / So 2. Mai Skitour Chli Bielenhorn Klein Furkahorn

Landeskarte: 1:50000 Blatt 255S, Sustenpass

**Samstag:** Fahrt mit dem PW bis Realp. Wenn es die Schneeverhältnisse zulassen, können wir auf der Furkapass-Strasse bis Tiefenbach fahren. Ansonsten Aufstieg mit den Skis.

Auf der Route 762 steigen wir gemütlich auf den Gipfel des Chli Bielenhorns 2940 m ü. M. Abfahrt über den Westhang zur Siedelenhütte und auf dem Hüttenweg über Siedelenbach-Brücke auf der Furkapass-Strasse nach Tiefenbach zurück.

**Sonntag:** Aufstieg auf Route 763a auf das Klein Furkahorn 3026 m ü. M.

Abfahrt auf der Aufstiegsroute

**Teilnehmerzahl:** beschränkt auf 10

**Ausrüstung:** für Skitouren

**Zeit:** für Aufstiege: Samstag ca. 3 - 4 Stunden, Sonntag ca. 3 Stunden

**Verpflegung:** Halbpension vom Hotel Tiefenbach

**Transportmittel:** Auto

**Unterkunft:** Hotel Tiefenbach (Massenlager) 2106 m ü. M.

**Kosten:** Für Reise Unterkunft und Verpflegung (Halbpension) ca. Fr. 100.-

**Anmeldung:** bis Freitag 23. April an Christoph Leimer

**Besammlung:** wird an der Besprechung bekannt gegeben

**Besprechung:** Freitag 30. April im Anschluss an die Sektionsversammlung

**Tourenleiter:** Christoph Leimer, Bettlach  
Telefon: 032 645 37 72

**Mi/Do, 15./16. September**

**„Henä-Tour“ mit Franz**

**Achtung wegen Reservation der Unterkunft muss die Anmeldung bis spätestens am 15 April erfolgen.**

Wie es sich für eine Henätour gehört weiss der Tourenleiter nur in welche Gegend es geht. Da eine 2-tägige Tour vorgesehen ist muss Franz die Unterkunft reservieren.

**Teilnehmerzahl:** auf 17 Personen beschränkt

**Kosten:** EZ à Fr. 60.- inkl. Frühstück

DZ à Fr. 100.- inkl. Frühstück (2 Personen)

**Anmeldung:** bis Donnerstag, 15. April

Weitere Informationen erfolgen im September-Bulletin

**Tourenleiter:** Franz Pellissier

Tel. 032 645 32 43 oder 079 746 37 22

## JO-Ecke

**Wichtig:** Genaue Informationen über die JO-Touren folgen im Normalfall per SMS. Interessierte Personen können sich gerne beim JO-Chef melden, um in die SMS-Liste aufgenommen zu werden. Melden bei: Stefan Weyermann, 079 251 71 77

**Do – Mo, 1. – 5. April  
Osterlager**

Das traditionelle Kletterlager an Ostern in Frankreich. Einladungen wurden verschickt.

**Tourenleiter:** Philipp Renfer

## Tourenwesen Senioren

**Mittwoch 14. April**

**Wo die Kirschbäume blühen!**

**Arlesheim - Schartenfluh - Gempen**

LK 1:25000 Arlesheim

**Abfahrt:** 07.22 Uhr Grenchen Nord  
Fahrt mit Bahn nach Dornach und Tram nach Arlesheim

**Wanderung vormittags:**

Arlesheim (Dom) – Ermitage – Gobenmatt – Schön matt – Besichtigung Projekt Kirschenland, 3 Std. + 300 m HD

**Wanderung nachmittags:**

Schön matt – Stollen – Denkmal Habersack – Schartenfluh – Gempen, 1½ Std., 170 m HD

**Mittagessen:** Restaurant Schön matt 20.- Fr.

**Reisekosten:** mit Halbtax ca. 19.- Fr.

**Rückkehr:** 17.38 Uhr Grenchen Nord

**Anmeldung:** bis Montag 12. April, 12.00 Uhr

**Tourenleiter:** Fritz Suter

Tel.: 032 652 35 13

**Mittwoch, 28. April  
Belpberg**

**Abfahrt:** 08.01 Uhr Grenchen Nord, Biel – Bern - Münsingen

**Wanderung Vormittag:** Münsingen – Belpberg, wunderbare Aussicht zum und vom Stockhorn über Jungfrau, Mönch, Eiger bis Hohgant

**Wanderung Nachmittag:** Belpberg nach Gerzensee mit Bus – Bahn nach Grenchen  
**Marschzeit: Vormittag** 2 ½ Std. ca. 400 m HD, **Nachmittag** 1 ½ Std.

**Mittagessen:** aus dem Rucksack (Picknick)

**Reisekosten:** Halbtax 21.- Fr.

**Rückkehr:** 17.59 Uhr Grenchen Nord

**Anmeldung:** bis Montag 26.04., 12.00 Uhr

**Tourenleiter:** Georges Imoberdorf, Bettlach, Tel.: 032 645 34 76

**Spezielles:** keine B-Tour möglich

## Chalet

### Hüttenwarte 2010

Anmeldungen für Hüttdienst: Heidi Baumgartner  
Tel: 032 652 54 62, E-Mail: [rj-baumgartner@bluewin.ch](mailto:rj-baumgartner@bluewin.ch)

03.+04.04.	R. Gilomen, M. Büchler
10.+11.04.	M. Moser, HU Brügger
17.04.	<b>Holzertag</b>

18.04.	<b>Freiwillige gesucht</b>
24.+25.04.	A. Spahr, P. Zaugg
01.+02.05.	<b>Freiwillige gesucht</b>

Die Liste des gesamten Jahres kann auch unter <http://www.sac-grenchen.ch/clubhaus/huettenwartsliste10.php> abgerufen werden.

## Tourenberichte

### Eiskletterkurs 7. Februar

Tourenleiter: Urs Schwab  
Teilnehmer: 7

Morgens um halb 8 stärkten wir uns erstmals mit Kafi und Gipfeli an der Autobahnraststätte Münsigen, bevor wir uns auf den Weg nach Mitholz machten. Nachdem wir in Kandergrund (mit einigen Umwegen) noch 4 paar Eisgeräte und Steigeisen eingesammelt hatten und etwas später die Schneeketten montiert hatten, standen wir kurz später mit dem Auto direkt vor den Eisfällen in Mitholz.

Ziemlich schnell stürzten wir uns aufs Eis. Zuerst boulderten wir auf Absprunghöhe und übten die richtige Schlag- und Steigeisentechnik, später tummelten wir uns in den von den beiden Urs' eingerichteten Topropes. Wadenkrämpfe und dicke Arme waren bei unserem vollen Einsatz nicht zu vermeiden. Besonders beim Eisschrauben setzen, übungshalber zuerst im Toprope, kamen wir doch ziemlich an unsere Grenzen.

In einer kleinen Kletterpause zeigte uns Urs, wie man Eissanduhren und Standplätze im Eis baut und wir schafften es tatsächlich alle (beim ersten, zweiten oder aber spätestens beim dritten Versuch) eine Eissanduhr so zu bohren, dass wir voller Vertrauen daran abge-seilt hätten.

Damit wir nicht froren, kletterten wir nach dem kurzen Theorieteil sofort weiter, einige quälten sich in den steilen Routen, andere versuchten in leichten Routen vorzusteigen und einige versuchten gar ohne Eisgeräte zu klettern.

Als schliesslich auch die letzten müde waren, konnten wir uns auf den Heimweg machen. Einige klagten im Nachhinein über heftigen Muskelkater, ich eingeschlossen, was uns aber nicht davon abhielt, schon wieder neue Eiskletterprojekte zu planen.

**Nina Ruef**

### Mittwoch 10. Februar Lueglispitz

Tourenleiter: Heinz Bally



Eine Skitour auf den Lueglispitz, ein mir unbekannter Berg neben dem Niederhore, auf der Karte ist nur die Höhe 2028m eingetragen, stand auf dem Programm. 5 SAC-ler fuhren ins frisch verscheite Diemtigtal. Trotz verschneiter Strasse erreichten wir problemlos den Parkplatz im Meniggrund. Im Nebel gings dem Menigbach entlang nach Untergestele wo wir bei einer Sennhütte ein kleine Pause einlegten. Je höher wir kamen desto dichter wurde der Nebel. In Obergestele fanden wir erst nach intensivem Kartenstudium den rech-

ten Weg auf den Gipfel. Da es mit der Aussicht nichts war, wurde schnellstens verpflegt und auf Abfahren umgestellt. Gottlob klarte es ein bisschen auf, so dass die meisten die Abfahrt im Neuschnee geniessen konnten. Mit einem feinen Spezialkaffee in Diemtigen schlossen wir die Skitour ab.

**Sepp Baumgartner**

### **Skitour Glatt-Grat 14. Februar**

Tourenleiter: Andreas Reiff

Teilnehmer: 13

Da die, anscheinend alle Jahre wiederkehrende, Club-Tour auf den Drümännler unter den Interessierten nicht gerade Begeisterungstürme zu entfesseln vermochte, wurde der Entscheid gefällt den eigentlich eingereichten Tourenvorschlag, Glatt Grat im Brisengebiet, umzusetzen. So zählten wir am Sonntagmorgen auf dem Parkplatz der Luftseilbahn Dalenwil - Niederrickenbach schliesslich 12 Grenchner SAC'ler, und einen Gast vom SAC Pilatus-Rigi. Nach einer kurzen Kaffeepause in Niederrickenbach wurde, durch eine eindrückliche Winterlandschaft, bis zum Brisenhaus aufgestiegen, wo auch der Nebel gänzlich seine Hartnäckigkeit verlor. Nach einer kurzen Rast - ausserhalb des Restaurants - nahmen wir die letzten, etwas steileren 450Hm in Angriff und waren so nach ca. 3 1/2 Stunden am Ziel angelangt. Die Abfahrt wurde im oberen Teil durch eine leichte Harschschicht geprägt, doch konnten nach einem Zwischenstopp auf der Terrasse des Brisenhauses Schwünge in noch unverspurte, mit knöcheltiefem Pulverschnee überzogene Hänge gezogen werden. Bei wunderbaren Schnee- und Wetterverhältnissen konnten wir so eine für viele unbekannte Tour, welche ganz unter dem Motto „plaisir“ stand, geniessen.

**Andreas Reiff**

### **Mittwoch 17. Februar Der Emme entlang**

Tourenleiter: Peter H. Meier

Anzahl Teilnehmer: 26

Eine stattliche Anzahl Senioren und Mittwöchler trafen sich beim Bahnhof Süd zur ersten gemeinsamen Wanderung im 2010. Von Utzenstorf nach Luterbach der Emme entlang stand auf dem Programm. Mit der Bahn, wo die Gelegenheit für erste Kontakte unter den

Teilnehmer wahrgenommen wurde, gings über Solothurn nach Utzenstorf. Bei Kaffee und Gipfeli konnte diese dann vertieft werden bevor es durch die verschneite Landschaft zur Emme hinunter und dem Zwischenziel Biberist entgegen ging. Bei typischem Winterwetter (Hochnebel) genossen wir eine Landschaft im Winterschlaf, unterbrochen von einigen vereisten Wegabschnitten. An Kleinkraftwerken und der Papierfabrik Utzenstorf und dem Eisenwerk in Gerlafingen vorbei erreichten wir zur Mittagzeit Biberist. Im ehemaligen Flösserhof wurde bei Speis und Trank von vergangenen aber auch zukünftigen Taten erzählt. Doch viel zu schnell hiess es wieder weitergehen, wollten wir nicht den Anschluss in Luterbach verpassen. Kurz nach der Papierfabrik Biberist wanderten wir wieder in einer wildromantischen Gegend bevor uns in Derendingen wieder die Zivilisation erreichte. Im Nu waren wir in Luterbach am Bahnhof. Mangels Einkehrmöglichkeit warteten wir im kalten Wind auf den Zug nach Grenchen. Das Ziel einen schönen Wandertag zu erleben und sich unter den Gruppen besser kennen zu lernen haben wir dank der guten Organisation erreicht. Besten Dank Peter

**Sepp Baumgartner**

### **20.-21. Februar Skitour Tatelishorn / Roter Totz**

Leider ist es mir nicht gelungen die SAC-Mitglieder zum gemeinsamen Bergerlebnis von Skitouren- und Schneeschuhläufern zu begeistern.

So fuhren 5 Skitourler am Sa. um 8.00 Uhr nach Kandersteg um mit der Luftseilbahn Sunnbühl an die wärmende Sonne zu gelangen. Nach Kaffee u. Gipfeli ging es zuerst dem Wanderweg bis zur Bachbrücke hinab. Nach dem Auffellen folgten wir dem Talboden bis zum Sagiwald, den wir in einem großen Bogen gegen den Uhrzeigersinn umgingen. Der frische Pulverschnee vom Vortag hat sich sehr schlecht mit dem Altschnee verbunden, so dass wir bei den Schrägpässen immer wieder seitlich abrutschen. Nach 2 1/2 h erreichten wir das Tatelishorn (2497m).

Der Schneedeckenaufbau ist im oberen Teil für die Abfahrt nicht ideal da immer wieder Steine zum Vorschein kamen. Auf dem Rückweg zum Schwarzenbach stiegen wir auf der Altelsflanke bis auf ca. 2450m hoch.

Die anschließende Abfahrt im weichen Pulverschnee machte süchtig nach mehr. Mit den letzten Sonnenstrahlen erreichten wir dann das

Berghotel Schwarenbach das mit einem guten Service und Verpflegung begeisterte.

Am Sonntag starteten wir um 7.30 zum Roten Totz. Zuerst folgten wir dem Sommerweg zur Roten Chumme. Dann folgten wir dem Tal und stiegen zum Roten Totz auf. Der Schlusshang war wider aller Erwartungen gut mit den Fellen zu überwinden.

Nach einer kleinen Stärkung auf dem Gipfel fuhren wir ins Üschinental ab. Unsere Mühe wurde mit einer traumhaften Pulverschneeabfahrt belohnt. Im mittleren Teil der Abfahrt entstanden durch den starken Wind extreme Triebsschneeansammlungen die sehr leicht ausgelöst werden konnten.

Am frühen Nachmittag erreichten wir unfallfrei und glücklich die Talstation Sunnbühl. Beim Abschlusskaffee schwärmten alle von den einmaligen Pulverschneeabfahrten.

Teilnehmer: Christoph Leimer, Elsbeth Forster, Ruedi Forster, Arnold Meßmer, Heiner Fees

**Heiner Fees**

**So, 28. Februar  
Skitour Pointe des Martinets,  
Ersatz Rossstock**

Die grosse Lawinengefahr im Unterwallis bis hin zum Wildstrubel, sowie dass schlechte Wetter im Westen zwangen mich wieder einmal zu Umstellungen. Im Osten soll das Wetter dank Föhn noch gut sein. Also fuhren wir zu dritt bei Regen in Grenchen los um in die Sonne nach Riemenstalden zu gelangen. Starke Föhnböen liessen uns erahnen was da in der Nacht los war. Bei der Talstation der Bahn in Chäppelberg schnallten wir uns bei recht warmen Temperaturen die Skis unter die Füsse. Der erste Teil vom Aufstieg zur Liderenhütte stieg steil, wunderschön und absolut Windstill empor. Kurz unterhalb der Hütte spürten wir dann auch noch den Föhn, der allerdings schon recht schwächer wurde. Bei stahlblauem Himmel und Sonnenschein nahmen wir nach einem kurzen Kaffeestopp in der Hütte den Aufstieg zum Rossstock unter die Skier. Der Föhn blies noch immer und verwandelte das Gebiet in einen wahren „Zastrugiesberg“. Interessant durch stark coupiertes Gelände erreichten wir bei noch tollem Wetter den Gipfel. Da der Föhn stark zusammengebrochen war, konnten wir zusehen wie die wortwörtlich schwarze Wand immer näher

kahm. Nach kurzem Panoramaausblick fuhren wir in einer grossen Rinne mit tollem Schnee und fast ohne Zastrugies zur Hütte zurück. Nun folgte eine kleine Störung, welche wir erneut zu einem Hüttenbesuch nutzten. Uns wars egal, wir hatten wirklich super Wetter bis dahin und für den Rest durch den Proholzwald zurück nach Chäppelberg runter musste es ja nicht mehr perfekt sein. Sehr zufrieden und sicher die richtige Alternative gefunden zu haben, konnten wir genüsslich den Heimweg antreten.

**Madeleine Lanz**

Teilnehmer: Leimer Christoph, Moll Peter, Lanz Madeleine

**7. März 2010  
Rauflhorn 2322 m ü. M.**

Anzahl Teilnehmer: 13

Eine Wetterlage von hochnebelartiger Bewölkung mit teilweisem Sonnenschein begleitete uns beim Aufstieg zum Rauflhorn.

13 Teilnehmer (6 Skitüreler und 7 Schneeschuhläufer) machten sich um 9.00 Uhr gemeinsam an den Aufstieg zum Gipfel.

Durch eine herrlich verschneite Pulverschneelandschaft stiegen wir auf der Alpstrasse Richtung Alp Grimmi.

Nach einer kleinen Stärkung ging der Weg Richtung Grimmifurggi. Eisiger Wind blies uns ins Gesicht, so dass wir noch die Gipfelflanke hochstiegen. Gemeinsam erreichten wir gegen Mittag den Gipfel des Rauflhorns. Es war ein wunderbarer Anblick Skitüreler und Schneeschuhläufer unserer Sektion gemeinsam auf einer Tour zu sehen.

Nach kurzer Gipfelrast (es wehte eine bitterkalte Biese) nahmen nun die zwei Gruppen getrennt ihre Abstiegswege unter die Füsse resp. unter die Skier.

Eine herrliche Pulverschneeabfahrt über den Westhang stoppte uns erst bei der Alp Furggi. Dort hiess es nochmals die Felle montieren und zur Grimmifurggi aufzusteigen. Schöne Pulverschneehänge liessen unsere Abfahrt zu einem tollen Erlebnis werden. Bei der Alp Grimmi trafen wir zu unserem Erstaunen wieder auf die Schneeschuhgruppe. Zusammen ging's Richtung Grimmialp.

In einer gemütlichen Beiz in Oey liessen wir den schönen Tag ausklingen.

**Christoph Leimer**

P.P.

3294 Büren  
an der Aare

# GÖNNER + SPENDER

## Unser Hauptsponsor:

**Felca AG, Grenchen**

## Firmen und Vereine:

Baracoa Bar + Lounge, Grenchen  
Bäckerei, Konditorei Gassler, Grenchen  
BGU Busbetrieb, Grenchen  
Bolliger & Co, Grenchen  
BSB + Partner Ingenieure und Planer  
Chirico Mario, Notar, Grenchen  
Coop Grenchen  
Grütter+Willi AG / Schreinerei Schwarz, Grenchen  
H. Häberli AG, Federnfabrikation, Grenchen  
Hetzel, Maler + Gipser, Grenchen  
Hocke & Würsch GmbH, Malergeschäft, Grenchen  
Hotel/Restaurant Airport, Grenchen  
Huser & Meissgeier, Physiotherapie, Lengnau  
Kaufmann Transporte AG, Grenchen  
Kümin Baumpflege, Lengnau  
Metzgerei Guex, Grenchen  
Miguel Pedro, Malergeschäft, Bettlach und Lengnau  
Radac AG, Grenchen  
Reist Storen AG, Grenchen  
Restaurant Au Vieux Grenier, Plagne  
Restaurant Oberes Brüggl, Selzach  
Restaurant Obergrenchenberg, A. Schmidig  
Restaurant Romontberg, Fam. Sperisen, Romont-  
berg

Restaurant Stierenberg, Kuhn P.+V.  
Schneider AG, Gartenbau-Architektur,  
Grenchen  
Schwab Elektro-Motoren AG, Grenchen  
STRAUSAK mikroverzahnungen ag  
Synthes GmbH, Oberdorf  
Vaucher Sport Specialist AG, Biel  
Velo Süd, Moll Peter, Grenchen  
Werder Elektro AG, Grenchen  
Zaugg Peter, Schlosserei, Grenchen

## Private:

Heiner Fees, Grenchen  
Heidi und Heinz Gäggeler, Brugg  
Theodor Kuhn-Abrecht, Grenchen  
Max und Greti Reist, Schnottwil  
Franz Schilt, Grenchen  
Peter von Burg, Bettlach  
Michael Vogt, Grenchen

Unsere Gönner und Spender machen diese  
Clubnachrichten möglich. Bitte berücksichtigt  
sie beim nächsten Einkauf oder Auftrag.  
Herzlichen Dank.

**SAC Sektion Grenchen  
Euer Vorstand**

Spenden für die Herausgabe der Clubnachrichten auf PC 45-2769-4 Schweizerischer Alpenclub,  
Sektion Grenchen, 2540 Grenchen.

## Impressum:

**Redaktion:** Beatrice Forster, Klarastrasse 9, 4600 Olten, Telefon 076 428 16 43

**Präsident:** Martin Schmid, Hauptstrasse 29, 4577 Hessigkofen, Telefon 032 661 19 80

**Kassier:** Beat Imoberdorf, St. Klemenzstr. 10, 2544 Bettlach, Telefon 032 544 09 17

**Adressänderungen:** Regina Stauffer, Tulpenstrasse 11, 2540 Grenchen, Telefon 032 652 39 96

**Druck und Versand:** Aare Druck AG, Büren a. Aare, Telefon 032 352 04 30

Das Abonnement ist im Mitgliederbeitrag inbegriffen, erscheint zehn Mal jährlich.